



Medienmitteilung

Snus-Marktführer baut Angebot aus

Lausanne, 20. November 2019 – Passend zur Schneesaison in der Schweiz erweitert BAT sein White-Snus Angebot um drei weitere Geschmacksrichtungen: Wild Purple, Tropic Gold und Wild Rouge. Dank der zunehmenden Rauchverbote und der Legalisierung von Snus sind die Umsätze von EPOK deutlich angestiegen und immer mehr Menschen lernen die Vorteile von Snus gegenüber dem Rauchen kennen.

Das Bundesgericht hat im Mai diesen Jahres das Snusverbot gekippt. Seit dieser Entscheidung gibt es für Snuskonsumenten keinen Grund mehr, ihre geruchlose und weniger belastende Art des Nikotinkonsums zu verstecken. Der Snus-Konsum boomt schweizweit und das nicht nur in den traditionell affinen Milieus wie Eishockey und Militär. Das urbane und mobile Publikum schätzt die diskrete und im Vergleich zum herkömmlichen Rauchen atemwegsentlastende Nikotinaufnahme sehr. Auch deshalb, weil dadurch das Thema Passivrauchen Geschichte ist.

EPOK, der schneeweisse und portionierte Oraltabak, sorgt mit seiner Schweizer Rezeptur seit zwei Jahren für Furore und hat innerhalb von wenigen Monaten die Marktführerschaft in diesem neuerdings sehr umkämpften Marktsegment der Schweiz errungen.

Mit den aktuellen Geschmacksneuheiten will BAT Switzerland auch die Zigarettenraucher ansprechen, die von der neuen Form des Nikotinkonsums zwar überzeugt sind, aber in der Produktkategorie bisher noch keine aromatische Heimat gefunden hatten. Marktforschungen haben ergeben, dass der bisherige Fokus auf Minze als Hauptaromastoff nicht allen Konsumenten entspricht. Die neuen Geschmacksrichtungen, die in einer schwachen und einer stärkeren Nikotinversion angeboten werden, sollen es nun auch für Liebhaber fruchtiger Noten richten.



Während der nun gestarteten Lancierung an Verkaufspunkten der Valora-Gruppe können Kunden dank einer partizipativen Kampagne die neuen Produkte mittels integriertem Antwort-Coupon bewerten. Damit beeinflussen sie massgeblich, welche der drei Varianten längerfristig beibehalten und schweizweit vermarktet werden soll.

„Dank den Innovationen von EPOK boomt Snus in der Schweiz und könnte andere Kategorien von Alternativprodukten mengenmässig schon bald überholen“, betont Mads Larsen, General Manager von BAT Switzerland. Der Weltkonzern ist Inhaber der renommierten Schweizer Zigarettenmarke Parisienne und beschäftigt weltweit mehr als 50'000 Mitarbeitende. In der Schweiz bietet das Unternehmen erwachsenen Nikotinkonsumenten Produkte in fünf verschiedenen Kategorien an: Snus, E-Zigaretten, Tabakerhitzprodukte, Feinschnitttabak und Zigaretten. Mads Larsen weiter: «Was BAT auszeichnet, ist den konsumentenzentrischen Ansatz des Unternehmens. Unser Ziel ist es nicht per se, dass Konsumenten auf unsere neuen Produkte wechseln. Wir möchten jene Produkte entwickeln, die den Konsumenten wirklich entsprechen“.

British American Tobacco (Switzerland) S.A.

Benjamin Petrzilka, External Affairs Manager

Tel. +41 (0) 79 403 31 62

E-mail: benjamin_petrzilka@bat.com

www.bat.ch

British American Tobacco

British American Tobacco (BAT) ist eines der weltweit führenden multinationalen Unternehmen, das Tabakprodukte und potenziell belastungsärmere Produkte wie E-Zigaretten, Tabakerhitzungsprodukte oder Tabak zum Oralgebrauch herstellt. BAT Schweiz beschäftigt an zwei Standorten rund 370 Mitarbeitende und ist nach Marktanteilen der zweitgrösste Zigarettenhersteller der Schweiz. Während dem unsere Fabrik sich im jurassischen Boncourt befindet, sitzen alle marktnahen Funktionen in unseren Lausanner Büros am Genfersee. Besonders beliebte Marken unseres Portfolios sind Parisienne, Lucky Strike und Kent, zudem vermarkten wir auch eine breite Palette von alternativen Tabak- und Nikotinprodukten wie unseren rauchlosen Snus EPOK und die E-Zigarette Vype.